

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.

Polizeivollzugsbeamt(er/in) (geh. und höh. Dienst)

Angebotstag:

22.01.2024

Uhrzeit:

9:30 bis 14:00 Uhr

Beschreibung

Die Polizei NRW bietet im Rheinisch-Bergischen Kreis einen spannenden Tag an. Hier werden u.a. der Streifenwagen, die Einsatzleitstelle und das Gewahrsam gezeigt. Es erfolgt eine Vorführung mit dem Diensthund und man kann bei der Spurensicherung mitmachen. Weiterhin wird der Polizeiberuf, die Ausbildungsmöglichkeiten und die Einstellungs Voraussetzungen erläutert. Die Veranstaltung findet im Dienstgebäude der Polizei in Bergisch Gladbach statt.

Wir freuen uns auf Euch...

Veranstaltungsort:

Hauptstraße 1-9
51465 Bergisch Gladbach

Berufsfeld:

Wirtschaft, Verwaltung

Anzahl Plätze gesamt:

8

Anzahl Plätze noch verfügbar:

8

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb

Polizei Rheinisch-Bergischer Kreis

Hauptstraße 1-9

51465 Bergisch Gladbach

DE

Unternehmensdarstellung:

Polizei Rheinisch-Bergischer Kreis

Einstellungsberater

Carsten Merkel

Tel.: 02202-205-545

Email: bewerbung.gl@polizei.nrw.de

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Zusatzinformationen

Die Berufsfelderkundungsvereinbarung muss vor dem Termin vorliegen.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

